

Hoher Besuch auf der Frühchen-Station

Ärzte team stellt Projekt Harl.e.kin-Frühchen-Nachsorge vor

Harlaching · Der kleine Felix (Name von der Redaktion geändert) räkelte sich in seinem mit wärmendem blauen Licht bestrahlten Incubator, den Laien schlicht Brutkasten nennen und in dem die Frühchen in einer eigenen Station des Kinderkrankenhauses des Klinikums Harlaching ihren ersten Lebensabschnitt verbringen.

Felix als einer dieser Frühgeborenen mit einem Lebensgewicht von unter 1.500 Gramm hat dabei seit seiner Geburt mittels Kaiserschnitts vor einem Monat das Schlimmste wohl überstanden. Doch von den Ärzten, speziell ausgebildeten Schwestern und Kinderkrankenschwestern vor Ort wird er wie die anderen Kinder der Station weiterhin intensiv betreut. An diesem Tag jedoch ruht der Kleine quasi in sich selbst – obwohl auf der Station mächtig Andrang herrscht. Denn die bayerische Sozialministerin Christine Haderthauer macht der

Harl.e.kin-Frühchen-Nachsorge im Harlachinger Krankenhaus an diesem Nachmittag ihre zweistündige Aufwartung – und hat mit Karin Seehofer als Gattin des Bayerischen Ministerpräsidenten gleich noch prominente Verstärkung mitgebracht. »Landesmutter« nennt Haderthauer Karin Seehofer – wo anders als in einer Frühchen-Station sollte dieser Begriff besser passen? Die beiden Damen wurden von Manfred Greiner, dem Vorsitzenden der Geschäftsleitung des Städtischen Klinikums München und dem Chefarzt der Kinderklinik, Professor Reinhard Roos

unterstützt werden. Zuschüsse, die laut Professor Roos für die Arbeit vor Ort auch händierend benötigt werden. »Dies ist eine vorbildliche Einrichtung«, so Haderthauer lobend. »Da muss eben auch finanziell einiges geleistet werden.« So waren für den Aufbau weiterer Standorte bereits 2008 rund 260.000 Euro vonseiten des Sozialministeriums zur Verfügung gestellt worden.

Einblicke
Dass auf der Station und im engen Zusammenwirken von Förder-Verein und den vor



Versammelten sich interessiert um den Incubator - Oberarzt Matthias Grimberg (r.) und Professor Reinhard Roos präsentieren Bayerns Sozialministerin Christine Haderthauer (l.) und Ministerpräsidenten-Gattin Karin Seehofer stolz einen der jungen Sprößlinge, die im Harlachinger Krankenhaus zusammen mit den Eltern rundumversorgt werden.
Foto: Hettich

die Krankenkassen anerkannt ist – und als Modellprojekt flächendeckend auf verschiedene Standorte in ganz Bayern ausgeweitet werden soll. Da passt es gut, dass Haderthauer auch finanziell erfreuliche Nachrichten im Gepäck hatte: nach rund 29.000 Euro im Vorjahr soll der für das Frühchen-Programm federführende Verein »Harlekin« heuer mit erweiterten 45.000 Euro unterstützt werden. Zuschüsse, die laut Professor Roos für die Arbeit vor Ort auch händierend benötigt werden. »Dies ist eine vorbildliche Einrichtung«, so Haderthauer lobend. »Da muss eben auch finanziell einiges geleistet werden.« So waren für den Aufbau weiterer Standorte bereits 2008 rund 260.000 Euro vonseiten des Sozialministeriums zur Verfügung gestellt worden.

Einblicke
Dass auf der Station und im engen Zusammenwirken von Förder-Verein und den vor

Ort Tätigen viel geleistet wurde und wird, das zeigt schon der Blick in die Statistik: Denn seit 2003 wurden in Harlaching bereits mehr als 1.200 Frühgeborene und mit Geburtsrisiken zur Welt gekommene Kinder versorgt. »Es ist belegt, dass die Entwicklung von gefährdeten Kindern umso besser ist, je intakter das psychosoziale Umfeld eines Kindes ist«, umreißt Chefarzt Professor Reinhard Roos die Grundintention der Harl.e.kin-Frühchen-Nachsorge. »Gerade psychisch warten auf die Eltern oft hohe Barrieren«, so Oberarzt Dr. Armin Gehrmann, der gleichzeitig auch als Fördervereinsvorsitzender aktiv ist. »Denn das Risiko einer Erkrankung oder sogar des Todes ist bei diesen früh geborenen Kindern besonders groß«, informiert der erfahrene Mediziner. Daneben müssten viele Eltern auch mit Behinderungen ihrer Kinder fertig werden. Traumatisierte Eltern sind nach den Er-

fahrungen der vor Ort Tätigen in der täglichen Arbeit auf der Station keine Seltenheit. Doch obwohl die Neugeborenen mit Symptomen wie Gehirnblutungen oder Herzschwäche zu kämpfen haben, überleben in Harlaching fast alle jener Kinder, die nach der 27. Woche zur Welt kommen. Sogar bei noch früheren Geburten liegt diese »Erfolgsquote« bei 60 bis 70 Prozent. »Dabei wollen wir eine bestmögliche Entwicklung von Rüh- und Risikogeborenen gewährleisten und die elterliche Kompetenz durch ein schrittweises Abnabeln von der Klinik nachhaltig stärken – auch wenn viele noch nach Jahren zu uns kommen und unseren Rat suchen«, fasst Professor Roos den Weg zum Erfolgsmodell Frühchennachsorge zusammen. »Aus Frühchen sollen gesunde Kinder werden«, fasst Ministerin Haderthauer den Anspruch der Verantwortlichen zusammen.
Harald Hettich

Rudolf Wimmer
Installateurmeister

Michael Wimmer
Heizungsbaumeister

**Heizungs- und Lüftungsbau
Brennwerttechnik**
Öl – Gas – Fernwärme • Solar • Sanitär
Gas-Etagenheizungen • Kundendienst

Das moderne Bad + Heizung

Laurinweg 6/Am Bogen • 85521 Ottobrunn
Tel. 089/6098418 • Fax 089/6098247 • Mobil 0171/8054890
Werkstätte: Bayerwaldstraße 35a • 81737 München

85521 OTTOBRUNN
Ottostraße 3
Tel. 089/6091636
Fax 089/6096787

85635 HÖHENKIRCHEN-
SIEGERTSBRUNN
Bahnhofstraße 32a
Telefon 08102/4551

82041 OBERHACHING-
DEISENHOFEN
Stefanienstraße 1
Tel. 089/6134939
www.buchkempter.de
E-Mail: buchkempter@-online.de

**Buchhandlung
HELMUT
KEMPTER**

GOLF SPORT CENTER
GOLFEN ZU ERSCHWINGLICHEN PREISEN
AUF DER 18 LOCH GOLFFANLAGE
AM ÖSTLICHEN STADTRAND

GOLF CLUB GRASBRUNN e.V.
Am Golfplatz 1, 85630 Grasbrunn/Harthausen

Golf Sport Center München Land GmbH
Am Golfplatz 1, 85630 Harthausen
Telefon 08106/3544-0, Telefax 08106/34038
www.golfsportcenter-muenchen.de

Mütterladen Giesing

Rißbachstraße 12 • 81539 München
Tel: 089/69370370 • Fax: 089/69370371
E-Mail: info@muetter.de
Internet: www.muetter.de

Babyausstattungsmarkt

Samstag, 21. Februar, 10.00 bis 13.00 Uhr. Verkauf von Babykleidung Größe 50 bis 98 und Zubehör (Kinderwagen, Betten, Fahrrad- und Autositze usw.). Nummernvergabe telefonisch Montag bis Freitag von 9.00 bis 11.30 Uhr unter 69370371.

Faschingsfeier

Montag, 23. Februar, ab 15.00 Uhr. Kosten 2 Euro pro Kind.

Faschingsfeier

Dienstag, 24. Februar, ab 15.00 Uhr, für Kinder ab drei Jahren. Kosten 2 Euro.

Kinderkleidermarkt

Samstag, 7. März, 10.00 bis 13.00 Uhr. Verkauf von sauberer Kinderkleidung, Größe 92 bis 158 und Zubehör (Buggys, Betten, Autositze u.a.). Verkaufsnummer telefonisch Montag bis Freitag von 9.00 bis 11.30 Uhr unter 69370371.

Spieleabend

Jeden 1. Dienstag im Monat ab 19.00 Uhr. Für Freunde von Brett-, Karten- und Gesellschaftsspielen. Bitte auch selbst Spiele mitbringen.

Offener Cafébetrieb

Montag bis Freitag, 9.00 bis 11.30 Uhr und Montag bis Mittwoch, 14.30 bis 17.30 Uhr, findet im Mütterladen der offene Cafébetrieb statt. Willkommen sind alle Eltern mit Kindern von null bis ca. sieben Jahren.

In dieser Zeit werden die Eltern durch Kinderbetreuung unterstützt.

Offener Babytreff

Jeden Donnerstag (außer der letzte Donnerstag im Monat) von 14.30 bis 17.30 Uhr. Für alle Mütter mit Babys von null bis einem Jahr. Auch werdende Mütter sind willkommen. Kosten: 1 Euro für Mitglieder, 3 Euro für Besucher.

Faschingsdienstag offen

Grünwald · Die Gemeindebibliothek Grünwald in der Südlichen Münchner Straße hat am Faschingsdienstag, 24. Februar, von 10.00 bis 13.00 Uhr für ihre Leser geöffnet.

Rentner aufgepasst

Rentnerpartei informiert

Harlaching · Die Rentnerpartei informiert in der nächsten Zeit gleich an zwei Terminen über ihr Programm. Eine

Mitgliederversammlung findet statt am Freitag, 20. Februar, um 14 Uhr in der Gaststätte »Siebenbrunn« in der Siebenbrunnerstr. 5, direkt beim Tierpark, Endstation Linienbus 52. Am Freitag, 27. Februar, findet dort, eben-

falls um 14 Uhr eine Info-Veranstaltung statt, wozu alle Interessierten herzlich eingeladen sind. Ansprechpartner für Rückfragen sind Peter Wings, 65 42 49 oder Friedrich Wüstenhöfer, unter Telefon: 864 1004.

»Schon gehört?«

Christa Jansen liest vor

Grünwald · Christa Jansen liest einmal im Monat Ausschnitte aus Romanen und Kurzgeschichten. Die Lesung findet in der Bibliothek Grünwald, Südliche Münchner Straße 7, statt. Die Lesung eignet sich nicht nur für Hörbuchfans, sondern

für alle, die gerne zuhören möchten. Die Veranstaltung findet jeden letzten Donnerstag im Monat um 15.00 Uhr in der Gemeindebibliothek statt. Nächster Termin: 26. Februar, 15.00 Uhr. Gelesen wird aus Irene Disches: »Großmama packt aus«.



Thomas Schmid

TRAUER- UND BESTATTUNGSDIENSTE

Erdbestattung Feuerbestattung Vorsorge

jederzeit für Sie
erreichbar:
Tel.: 089 - 68 30 68



In guten Händen sein...

Beratungsstelle im Blumenhaus Ottobrunn, Putzbrunner Straße 29

www.musik-und-trauer.de